

MOBILE

DIGITALE

CeoTronics Konzern Quartalsfinanzbericht

FUNKNETZE

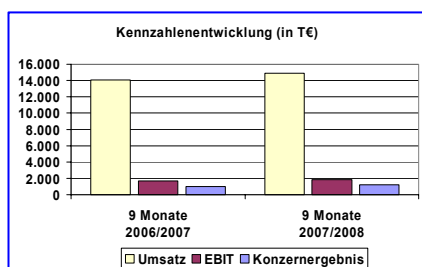
HEADSETS

**VIDEO
SYSTEME**

Q1-3

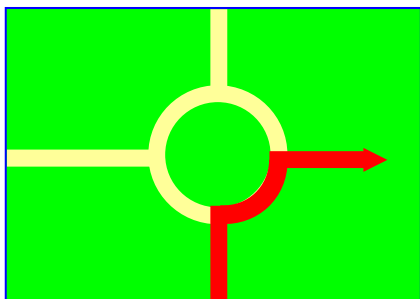
2007/2008

Konzern-Kennzahlen



	9 Monate GJ 2007/2008	9 Monate GJ 2006/2007	Veränderungen in %
	Rechnungs- legung nach IFRS / in T€	Rechnungs- legung nach IFRS / in T€	
Umsatzerlöse	14.889	14.036	+6,1 %
davon Auslandsanteil (in %)	58,0	70,9	-
Investitionen	468	2.866	-
F & E Aufwendungen	1.153	1.068	+8,0 %
EBITDA	2.219	2.035	+9,0 %
EBIT	1.829	1.655	+10,5 %
EBIT-Marge (in %)	12,3	11,8	+4,2 %
Ergebnis vor Steuern	1.727	1.608	+7,4 %
Konzernergebnis	1.181	973	+21,4 %
Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil am Konzernergebnis	1.162	968	+20,0 %
Brutto-Cashflow	1.571	1.353	+16,1 %
Liquide Mittel	1.480	1.202	+23,1 %
Bilanzsumme	17.077	17.194	-0,7 %
Eigenkapital	12.286	11.615	+5,8 %
Eigenkapitalquote (in %)	71,9	67,6	+6,4 %
Mitarbeiter per 29. Februar 2008	148	147	-
Gewinn je Aktie (in €)	0,18	0,15	+20,0 %
Brutto-Cashflow je Aktie (in €)	0,24	0,21	+14,3 %

Inhaltsverzeichnis



Konzern-Kennzahlen.....	2
Brief des Vorstands	4
Konzernlagebericht.....	
• Unser Markt	5
• Geschäftslage	6
• Ertragslage.....	6
• Investitionen und Abschreibungen	7
• Finanz- und Vermögenslage.....	8
• Personalbestandsentwicklung.....	8
• Die CeoTronics-Aktie	8
• Risiko- und Chancenbericht bis zum 31. Mai 2008	9
• Prognosebericht	10
Konzernabschluss zum 29. Februar 2008	
• Bilanz nach IFRS.....	11
• Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS.....	12
• Kapitalflussrechnung nach IFRS	13
• Veränderung des Eigenkapitals nach IFRS.....	14
• Erläuterungen zum konsolidierten Halbjahresfinanzbericht	14
• Segmentberichterstattung	15
• Organe	17
ISO-Überwachungsaudit – erneut ohne Abweichungen.....	18
Aktueller Finanzkalender.....	18

Brief des Vorstands



Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Aktionärinnen, liebe Aktionäre,

CeoTronics konnte zum 29. Februar 2008 einen 9-Monats-Konzernumsatz in Höhe von T€ 14.889 erreichen. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Umsatz des Vorjahres von 6,1%. Dieses Umsatzniveau nach 9 Monaten des aktuellen Geschäftsjahres 2007/2008 ist eine neue Bestmarke in der über 23-jährigen Unternehmensgeschichte.

Der Umsatz im dritten Quartal ist gegenüber dem Vorjahresquartal um 8,2% zurück gegangen, da Produktionsvorleistungen für das zweite Los des Bundeswehrauftrages „CT-DECT JetCom Systeme“ erbracht wurden. Die Auslieferung und Berechnung des zweiten großen Loses wird voraussichtlich im Mai 2008 erfolgen.

Der Auftragsbestand hat sich auf hohem Niveau deutlich erhöht und lag zum 29. Februar 2008 um 177,9% über dem Wert des Vorjahres. Auch der Auftragsbestand befindet sich auf einem Rekordniveau.

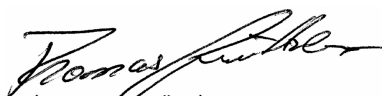
Die Geduld der Marktteilnehmer im Hinblick auf die bevorstehende Digitalfunkumstellung der BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) in Deutschland wurde bereits über viele Jahre hinweg auf eine harte Probe gestellt. Nach neuesten Marktinformationen werden die ersten größeren Ausschreibungen im Sommer 2008 erwartet.

Auf der Messe GPEC in München, vom 3. bis 5. Juni 2008, wird CeoTronics wieder einige interessante Produkt-Neuheiten für die BOS, speziell in Bezug auf den Digital-funk, präsentieren und die Leistungs- und Innovationsführerschaft unter Beweis stellen.

Die sich eventuell abschwächende Konjunktur wird den Geschäftsjahreserfolg 2007/2008 des CeoTronics-Konzerns nicht negativ beeinflussen. Allenfalls die drohende Rezession in den USA könnte, zusammen mit einem weiterhin ungünstigen USD-Wechselkurs, die Geschäftsentwicklung der CeoTronics USA behindern.

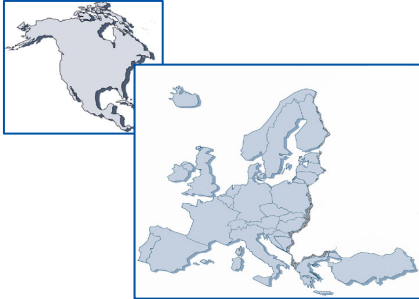
Die bis zum 29. Februar 2008 erreichten Ergebnisse sowie der sehr hohe Auftragsbestand bestärken uns in der Überzeugung, dass im Geschäftsjahr 2007/2008 ein Konzern-Umsatz von ca. € 21,0 Mio., ein EBIT von ca. € 2,6 Mio. und ein Jahresüberschuss von ca. € 1,7 Mio. möglich sind.

Rödermark, den 11. April 2008



Thomas H. Günther
Vorsitzender des Vorstands

Unser Markt



CeoTronics hat sich der High-End-Kommunikation unter so genannten erschwerenden Bedingungen verschrieben und entwickelt, produziert und vertreibt Lösungen für die Audio-, Video- und Data-Kommunikation. In dieser Königsklasse geht es vorwiegend um einwandfreie und klare Verständigung: bei Lärm, Gefahr, beim Tragen von Schutzhelmen oder -kleidung, in explosionsgefährdeten Bereichen, bei verdecktem Einsatz und der hands-free-communication.

Die breite Produktpalette für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke erfüllt höchste Anforderungen und umfasst neben den klassischen Headsets und anderen Hör-/Sprechsystemen – zum Anschluss an analoge und digitale Funkgeräte – vor allem komplette Systemlösungen. Zum Beispiel mobile oder fest installierte digitale Funknetze, die in Sekundenschnelle errichtet und auch mobil eingesetzt werden können.

Zu unseren Kunden gehören deshalb namhafte Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Dienstleistung und Sport, Fluglinien, Flughäfen und Ground-Handling-Serviceunternehmen genauso wie Feuerwehren, Katastrophenschutz und Rettungsdienste.

Eine besondere Stärke der CeoTronics AG ist die Entwicklung und Bereitstellung individueller Kommunikationslösungen für Landes- und Bundespolizei, Zoll, Heer, Marine und Luftwaffe. Hier stehen verschiedenste Systeme zur Verfügung. Für verdeckte Ermittlungen, Beweissicherung mit voll- und teilverdeckten Hör-/Sprechsystemen und Miniatur-Funkkameras zur drahtlosen digitalen Übertragung von Videobildern.

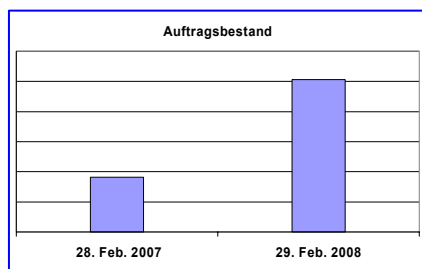
In Europa war im 9-Monats-Berichtszeitraum 2007/2008 ein weitgehend stabiles und ausreichendes Wirtschaftswachstum festzustellen. Allerdings sind die wichtigsten Länder noch weit davon entfernt, die über viele Jahre hinweg reduzierten Haushaltsbudgets wieder aufzustocken, d. h. den Investitionsnotwendigkeiten und dem Personalbedarf anzupassen. Viele Industriebetriebe investieren wieder in neue Technologien zur Beschleunigung der Arbeitsprozesse, in die Erhöhung der Arbeitssicherheit durch bessere Kommunikation sowie in neue Arbeitsplätze. Diese Entwicklung, sofern sie anhält, bietet CeoTronics weiteres Wachstumspotential.

Die Bedrohung weltweit durch den internationalen Terrorismus hält unverändert an. Demzufolge müssen die staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte nachrüsten, um eine größtmögliche Sicherheit der Bürger und der freiheitlich demokratischen Staatsordnung aufrechterhalten zu können.

Die staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte in vielen europäischen Prioritätsmärkten haben bereits vor vielen Jahren mit der Umstellung von Analog- auf Digitalfunk begonnen. Im Zuge dessen konnten die CeoTronics-Tochtergesellschaften in Spanien, Frankreich und in der Schweiz ihren Jahresumsatz nachhaltig erhöhen, zum Teil mehr als verdoppeln.

In einigen weiteren europäischen Prioritätsmärkten wird die Umstellung vorbereitet. CeoTronics erwartet hohe Investitionen in Deutschland seitens der BOS, der Bundeswehr, der Feuerwehren und der Industrie. Die Digitalfunkverantwortlichen des Bundes und der Länder gehen von 500.000 BOS-Nutzern der Digitalfunkgeräte aus und wollen insgesamt über € 4,5 Milliarden investieren.

Konzernlagebericht



Zusätzlich erwartet CeoTronics einen Umsatzzuwachs durch die Digitalfunkumstellung der Industrie und Feuerwehr.

CeoTronics hat bereits über 35.000 Systeme zum Anschluss an die neuen digitalen Tetra-/Tetrapol-Funkgeräte produziert und verkauft. Unser Erfahrungspotenzial in der Kommunikationszubehör-Anpassung an Digitalfunkgeräte ist ein großer Wettbewerbsvorteil.

Geschäftslage

CeoTronics kann nach 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 (Stichtag 29. Februar 2008) erneut erfolgreiche Zahlen vermelden. Mit einer Steigerung des Konzernumsatzes gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum von T€ 14.036 um 6,1% auf T€ 14.889 wurde ein neues Rekordniveau erreicht.

Diese positive Umsatzentwicklung ist insbesondere auf einen Umsatzanstieg bei der CeoTronics Deutschland von T€ 5.307 um 37,4% auf T€ 7.290 zurückzuführen. Einen wesentlichen Anteil daran hat die Auslieferung und Berechnung des ersten Loses des Großauftrages der Bundeswehr.

Auch die Umsatzerlöse der CeoTronics Schweiz (+73,5%), der CeoTronics Frankreich (+16,3%), der CeoTronics Polen (+84,9%) sowie der CeoTronics USA (+7,1%) haben sich auf EUR-Basis zum Teil deutlich erhöht. CeoTronics Spanien (-40,7%) konnte erwartungsgemäß das sehr hohe Umsatzniveau des Vorjahres nicht halten, trägt aber nach wie vor nach der CeoTronics Deutschland den größten Anteil zum Umsatz bei.

Aufgrund dieser Entwicklungen reduzierte sich der Auslands-Umsatzanteil in den ersten 9 Monaten Geschäftsjahres 2007/2008 auf 58,0% (Vorjahr 70,9%). Der Inlands-Umsatzanteil erhöhte sich entsprechend auf 42,0% (Vorjahr 29,1%).

Der Auftragsbestand zum 29. Februar 2008 hat sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitpunkt um 177,9% erhöht. Getragen wird diese Entwicklung insbesondere durch CeoTronics Deutschland (+365,2%), CeoTronics Spanien (+104,9%), CeoTronics Polen (+709,2%) sowie CeoTronics USA (+400,0%), während die anderen Gesellschaften einen Rückgang des Auftragsbestandes zu verzeichnen haben.

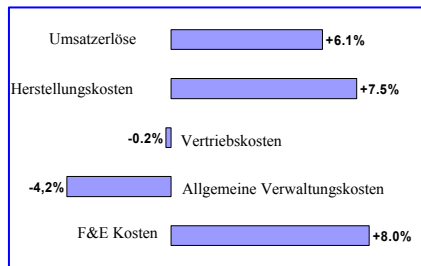
Aufgrund einer erneuten Analyse der Produktionsstandort-Faktoren sowie einer erneuten Berechnung des Produktionskostenvorteils des Standortes Lodz hat der Vorstand Ende 2007 entschieden, die Produktion in Polen zugunsten der deutschen Standorte, insbesondere in Lutherstadt Eisleben, einzustellen. Aufgrund einer hohen Fluktuation in Polen mussten keine Entlassungen vorgenommen werden.

Ertragslage

EBITDA und EBIT konnten im Berichtszeitraum gegenüber den Werten der ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2006/2007 nochmals um 9,0% bzw. 10,5% jeweils auf ein neues Rekordniveau gesteigert werden. Das EBITDA beträgt für den Berichtszeitraum T€ 2.219 (Vorjahr T€ 2.035), das EBIT T€ 1.829 (Vorjahr T€ 1.655).

Das Konzernergebnis vor Steuern nach 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 beläuft sich auf T€ 1.727 und hat sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (T€ 1.608) um 7,4% erhöht. Die Umsatzrendite bezogen auf das Ergebnis vor Steuern stieg auf 11,6% (Vorjahr 11,5%).

Konzernlagebericht



Das Konzernergebnis nach Steuern beträgt T€ 1.181 und hat sich gegenüber dem Vorjahr (T€ 973) um 21,4% erhöht. Die Steuerquote ist, insbesondere durch die Unternehmenssteuerreform in Deutschland, von 39,5% auf mittlerweile 31,6% zurückgegangen. Die Umsatzrendite bezogen auf das Ergebnis nach Steuern hat sich auf 7,9 % erhöht (Vorjahr 6,9%).

Der den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbare Anteil am Konzernergebnis beläuft sich für die ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2007/2008 auf T€ 1.162 (Vorjahr T€ 968).

Der Gewinn pro Aktie (nach Steuern) beträgt € 0,18 nach € 0,15 im Vorjahr. Der zum 31. Januar 2008 erfolgte Aktiensplit 1:3 ist bei dieser Berechnung bereits berücksichtigt.

Aufgrund des höheren Kostenanteils eingekaufter Komponenten, insbesondere im Rahmen des Großauftrages der Bundeswehr, ist der Herstellungskostenanteil, bezogen auf den Umsatz, auf 50,2 % (Vorjahr 49,5%) gestiegen.

Der Anteil der Aufwendungen im Bereich Operations (ohne Materialkosten) am Umsatz beträgt 16,2% und hat sich gegenüber dem Vorjahr (15,7%) leicht erhöht.

Der Anteil der Aufwendungen im Bereich Marketing und Vertrieb am Umsatz belief sich in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 auf 20,6% (Vorjahr 21,9%). Die absoluten Kosten haben sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,2% reduziert.

Nach den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 haben sich die Kosten im Bereich der Allgemeinen Verwaltung gegenüber dem Vorjahr, u. a. aufgrund gesunkener Personalkosten, um 4,2% verringert. Der Anteil am Umsatz belief sich auf 7,8% (Vorjahr 8,6%).

Im Bereich Forschung und Entwicklung haben zusätzliche Kosten für externe Prüflabors, zusätzliche Mitarbeiter sowie umfangreiche Entwicklungstätigkeiten zu einer Erhöhung der Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr von T€ 1.068 um T€ 85 auf T€ 1.153 geführt. Der F&E-Kostenanteil am Umsatz hat sich mit 7,7% gegenüber dem Vorjahr (7,6%) kaum verändert.

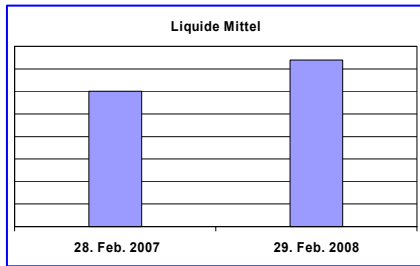
Bei der CeoTronics USA haben sich der Geschäftsverlauf sowie das Ergebnis gegenüber dem Vorjahr positiv entwickelt. Das operative Ergebnis in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 vor Währungsanpassungen und Zinsen beträgt TUSD -73 (Vorjahr TUSD -125).

Investitionen und Abschreibungen

CeoTronics hat sich mit Investitionen in Personal-Kapazitäten, Märkte, Technologien, Entwicklungen und Produktionstechniken/-verfahren auf die Herausforderungen der Zukunft rechtzeitig eingestellt.

Die Investitionen betragen in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 insgesamt T€ 468. Lässt man im Vorjahr den einmaligen Erwerb von Immobilien außer Betracht, so ergibt sich eine Steigerung um T€ 192 bzw. 69,6%.

Konzernlagebericht



Finanz- und Vermögenslage

Der Brutto-Cashflow erhöhte sich im Berichtszeitraum gegenüber dem bisherigen Rekordwert im gleichen Zeitraum des Vorjahres von T€ 1.353 um T€ 218 auf T€ 1.571.

Die liquiden Mittel im Konzern haben sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 278 auf T€ 1.480 erhöht.

Das Eigenkapital stieg zum 29. Februar 2008 auf T€ 12.286 (Vorjahr T€ 11.615), die Eigenkapitalquote beträgt 71,9% (Vorjahr 67,6%).

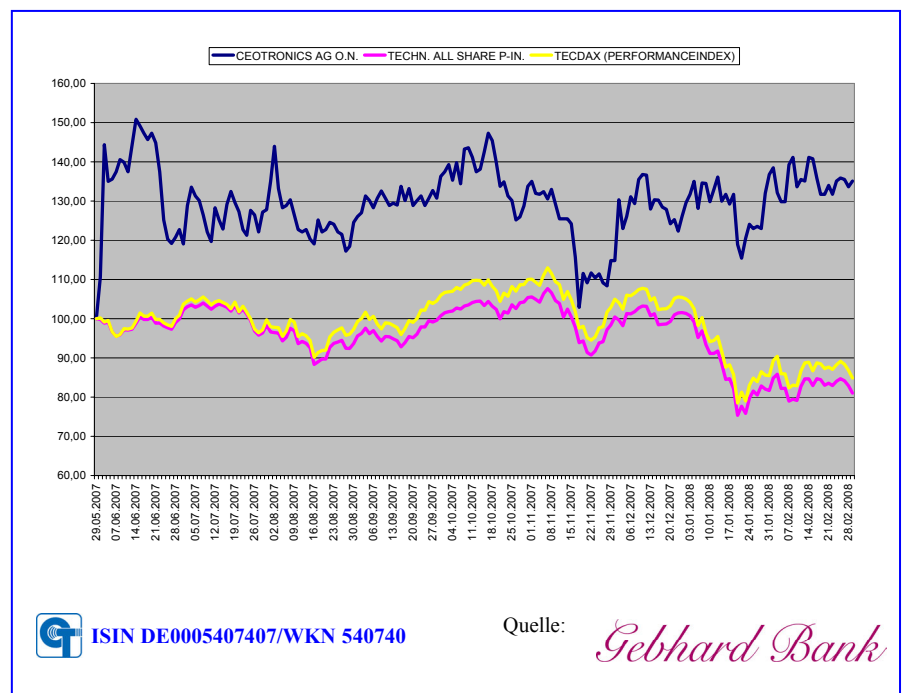
Personalbestandsentwicklung

Der Personalbestand (inkl. Auszubildende) per Ende Februar ist von 147 (2007) auf 148 Mitarbeiter (2008) gestiegen. Dabei fand im Konzern eine Umverteilung zu Gunsten der deutschen Standorte in Rödermark und Lutherstadt Eisleben statt (aktuell 133 Mitarbeiter gegenüber 129 zum gleichen Vorjahreszeitpunkt). Dies ist ein eindeutiges Bekenntnis zum Standort Deutschland.

Weitere Arbeitsplätze sind in Deutschland ausgeschrieben, konnten jedoch bis Redaktionsschluss noch nicht besetzt werden.

Die CeoTronics-Aktie

Die CeoTronics-Aktie hat sich im Vergleich mit Indizes seit dem 1. Juni 2007 wie folgt entwickelt:



Der in der Hauptversammlung am 2. November 2007 beschlossene Aktiensplit wurde nach erfolgter Eintragung in das Handelsregister zum 31. Januar 2008 umgesetzt. An die Stelle einer Stückaktie mit einem rechnerischen Nennwert von € 3,00 sind nunmehr 3 Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von € 1,00 getreten. Somit erhöhte sich die Anzahl der CeoTronics-Aktien von 2.199.998 auf 6.599.994.

Die CeoTronics-Aktie konnte sich dem allgemein negativen Trend an den internationalen Börsen widersetzen und entwickelte sich positiv. Der Aktienkurs der CeoTronics AG konnte im Berichtszeitraum (1. Juni 2007 bis zum 29. Februar 2008) um 35,1% zulegen, während sich der Technology All Share (-19,0%) und der TecDAX (-15,2%) deutlich negativ entwickelten.

Die positive Entwicklung der CeoTronics-Aktie spiegelt somit den erfolgreichen Geschäftsverlauf der CeoTronics-Gruppe wieder. Dennoch besteht nach wie vor ein Kurspotential von ca. 33% bis zum Erreichen des von der German Business Concepts GmbH errechneten fairen Marktpreises der CeoTronics-Aktie.

Risiko- und Chancenbericht bis zum 31. Mai 2008

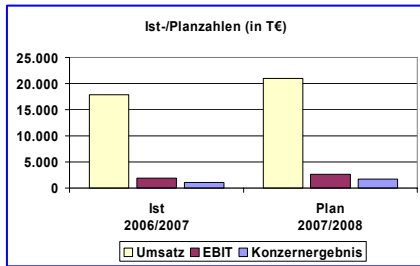
Die drohende Rezession in den USA könnte, zusammen mit einem weiterhin ungünstigen USD-Wechselkurs, die Geschäftsentwicklung der CeoTronics USA negativ beeinflussen. Falls die CeoTronics USA unsere Umsatz- und Ergebniserwartungen nicht erfüllen sollte, so sind eine geringere Goodwill-Bewertung in der USA-Bilanz, eine Abschreibung auf den Beteiligungswert der CeoTronics USA bei der CeoTronics AG (Deutschland) und/oder Wertberichtigungen auf die Forderungen gegenüber der CeoTronics USA bei der CeoTronics AG (Deutschland) nicht auszuschließen.

Wettbewerber und Funkhändler sowie Importeure könnten verstärkt versuchen, mit Billigwaren aus Asien in die CeoTronics-Märkte, speziell nach Deutschland, einzudringen, um Ausschreibungen im Rahmen der Digitalfunkumstellung zu gewinnen. CeoTronics wird das Premium-Segment nicht verlassen und versuchen, durch Leistung die Preisakzeptanz und Wertschätzung für unsere Produkte und Systeme hoch zu halten sowie verstärkt den „günstigeren“ CeoTronics-Produktionsstandort in Lutherstadt Eisleben (Sachsen-Anhalt, Deutschland) nutzen.

Die CT-Video-Systeme werden zukünftig eine noch bedeutendere Rolle bei der Kriminalitäts- und Terrorismus-Bekämpfung einnehmen. Die behördlichen Investitionen zur Überwachung von, gerade auch temporär, gefährdeten Bereichen und für die Video-Beweissicherung sowie die neuen Produktinnovationen der CT-Video GmbH werden zum langfristigen Umsatzwachstum des CeoTronics-Konzerns beitragen.

Produkt-Neuentwicklungen und deren Vermarktung sichern CeoTronics die Marktführerschaft und Eröffnen neue Märkte – nicht nur außerhalb der definierten geographischen Prioritätsmärkte in Europa und Nord-Amerika.

Konzernlagebericht



Prognosebericht

Neben dem hohen Auftragsbestand zum 29. Februar 2008 stimmen CeoTronics auch die bis zum Redaktionsschluss eingegangenen Aufträge aus dem In- und Ausland sowie die in Verhandlung bzw. Vorbereitung befindlichen Projekte für das laufende Geschäftsjahr 2007/2008 positiv.

CeoTronics hat sich zum Ziel gesetzt, das Geschäftsjahr 2007/2008 mit einem

- Konzernumsatz von ca. € 21,0 Mio. abzuschließen,
- ein EBIT von ca. € 2,6 Mio. zu erzielen und
- einen Jahresüberschuss von ca. € 1,7 Mio. auszuweisen.

Auch in den folgenden Geschäftsjahren wird CeoTronics von den Digitalfunkumstellungen in Deutschland und in Europa sowie von den höheren Investitionen in die innere und äußere Sicherheit profitieren.

Rödermark, den 11. April 2008

CeoTronics AG


Thomas H. Günther
Vorstandsvorsitzender


Berthold Hemer
Stellv. Vorstandsvorsitzender


Günther Thoma
Vorstand Operations

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Bilanz nach IFRS

Aktiva	Quartalsbericht (Stichtag aktuelles Quartal) 29. Februar 2008	Abschluss (Stichtag letzter Jahresabschluss) 31. Mai 2007
	T€	T€
Kurzfristige Vermögenswerte		
Liquide Mittel	1.480	783
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.721	4.886
Vorräte	4.462	3.861
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	692	241
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	9.355	9.771
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	5.743	5.740
Immaterielle Vermögenswerte	270	194
Geschäfts- oder Firmenwert	1.214	1.308
Latente Steueransprüche	495	520
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	7.722	7.762
Aktiva, gesamt	17.077	17.533

Passiva	Quartalsbericht (Stichtag aktuelles Quartal) 29. Februar 2008	Abschluss (Stichtag letzter Jahresabschluss) 31. Mai 2007
	T€	T€
Kurzfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten	175	291
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	569	814
Erhaltene Anzahlungen	143	208
Rückstellungen	883	1.058
Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	454	816
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	388	336
Kurzfristige Schulden, gesamt	2.612	3.523
Langfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten	2.179	2.305
Langfristige Schulden, gesamt	2.179	2.305
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.600	6.600
Kapitalrücklage	4.471	4.471
Gewinnrücklagen	16	16
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	25	-36
Bilanzgewinn	1.111	609
Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	12.223	11.660
Minderheitenanteile	63	45
Eigenkapital, gesamt	12.286	11.705
Passiva, gesamt	17.077	17.533

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS

Gewinn- und Verlustrechnung	Quartalsbericht (aktuelles Quartal)	Quartalsbericht (Vergleichsquarteral Vorjahr)	Kumulierter Zeitraum (aktuelles Geschäftsjahr)	Kumulierter Zeitraum (Vergleichsperiode Vorjahr)
	1. Dezember 2007- 29. Februar 2008	1. Dezember 2006- 28. Februar 2007	1. Juni 2007- 29. Februar 2008	1. Juni 2006- 28. Februar 2007
	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.321	4.705	14.889	14.036
Herstellungskosten	-2.164	-2.318	-7.472	-6.948
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.157	2.387	7.417	7.088
Vertriebskosten	-958	-1.107	-3.065	-3.071
Allgemeine Verwaltungskosten	-392	-380	-1.162	-1.213
Forschungs- und Entwicklungskosten	-409	-419	-1.153	-1.068
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-95	-82	-208	-67
Abschreibungen auf den Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	-14
Betriebsergebnis (EBIT)	303	399	1.829	1.655
Zinserträge/-aufwendungen	-39	-32	-102	-47
Ergebnis vor Steuern	264	367	1.727	1.608
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-57	-110	-546	-635
Konzernergebnis	207	257	1.181	973
Davon zuzurechnen:				
Den Minderheitsanteilseignern	23	1	19	5
Den Aktionären der CeoTronics AG	184	256	1.162	968
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	0,03	0,04	0,18	0,15
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	0,03	0,04	0,18	0,15
Anzahl der durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien (unverwässert)	6.599.994	2.199.998	6.599.994	2.199.998
Anzahl der durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien (verwässert)	6.599.994	2.199.998	6.599.994	2.199.998

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Kapitalflussrechnung nach IFRS

Kapitalflussrechnung	Kumulierter Zeitraum (aktuelles Geschäftsjahr) 1. Juni 2007 - 29. Februar 2008	Kumulierter Zeitraum (Vergleichsperiode Vorjahr) 1. Juni 2006 - 28. Februar 2007
	T€	T€
Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	1.727	1.608
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-546	-635
Konzernergebnis	1.181	973
Abschreibungen	390	380
Brutto Cashflow	1.571	1.353
Veränderung der Aktiva und Passiva		
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.165	-1.239
Veränderung der Vorräte	-601	-117
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	-451	-429
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-245	-97
Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	-65	-146
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	-175	414
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Ertragssteuern	-362	421
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten	52	132
Veränderung der latenten Steueransprüche	25	98
Summe Veränderung Aktiva und Passiva	343	-963
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	1.914	390
Cashflow aus dem Investitionsbereich		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-132	-42
Investitionen in Sachanlagen	-336	-2.826
Veränderung Fremdwährungsdifferenzen	93	27
Anlagenabgänge (Nettobuchwerte)	0	51
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-375	-2.790
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich		
Veränderung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten	-116	0
Veränderung langfristiger Finanzverbindlichkeiten	-126	1.927
Gezahlte Dividende an Minderheitsgesellschafter	0	-12
Dividendenausschüttung CeoTronics AG	-660	-660
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Zahlungsmittel	-902	1.255
Veränderung der liquiden Mittel	637	-1.145
Einfluss von Wechselkursänderungen	60	-29
Liquide Mittel Periodenanfang	783	2.376
Liquide Mittel Periodenende	1.480	1.202

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Veränderung des Eigenkapitals nach IFRS

	Den Aktionären der CeoTronics AG zurechenbarer Anteil des Eigenkapitals							Minderheitenanteile	Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Bilanzgewinn/-verlust	Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis	Summe			
	T€	T€	T€	T€	T€	T€		T€	
Aktuelles Jahr									
Stand zum 31. Mai 2007	6.600	4.471	16	609	-36	11.660	45	11.705	
Konzernergebnis				1.162		1.162	19	1.181	
Dividendenausschüttung				-660		-660		-660	
Wechselkursdifferenzen					61	61	-1	60	
Veränderung Minderheitenanteile						0		0	
Stand zum 29. Februar 2008	6.600	4.471	16	1.111	25	12.223	63	12.286	
Vorjahreswerte zum Vergleich									
Stand zum 31. Mai 2006	6.600	4.471	16	226	-13	11.300	43	11.343	
Konzernergebnis				968		968	5	973	
Dividendenausschüttung				-660		-660	-12	-672	
Wechselkursdifferenzen					-29	-29		-29	
Veränderung Minderheitenanteile				-13		-13	13	0	
Stand zum 28. Februar 2007	6.600	4.471	16	521	-42	11.566	49	11.615	

Zum 29. Februar 2008 betrug die Eigenkapitalquote des CeoTronics-Konzerns 71,9% (Vorjahreszeitpunkt: 67,6%).

Änderungen wesentlicher Natur im Bereich des Eigenkapitals haben sich gegenüber dem letzten Jahresabschluss nicht ergeben.

Erläuterungen zum konsolidierten Halbjahresfinanzbericht

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte konsolidierte Quartalsfinanzbericht der CeoTronics AG zum 29. Februar 2008 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Die vorliegende Berichterstattung steht in Übereinstimmung mit IAS 34 *Interim Financial Reporting* (Zwischenberichterstattung).

Die Erstellung des Quartalsfinanzberichts erfolgte unter Anwendung der für den konsolidierten Jahresabschluss zum 31. Mai 2007 geltenden Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätzen. Weiterführende Angaben können dem Geschäftsbericht des Jahres 2006/2007 entnommen werden.

Konsolidierungskreis und Anteilsbesitz

In den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 wurden keine Veränderungen im Konsolidierungskreis vorgenommen.

Der Konsolidierungskreis besteht aus folgenden Gesellschaften:

CeoTronics AG (Rotkreuz, Schweiz), CeoTronics S.A.R.L. (Brie Comte Robert, Frankreich), CeoTronics Ltd. (Aberdeen, Großbritannien), CeoTronics, Inc. (Virginia Beach, USA), CeoTronics S.L. (Madrid, Spanien), CT-Video GmbH, (Lutherstadt Eisleben, Deutschland), CeoTronics Sp. z o.o. (Lodz, Polen).

Die Tochtergesellschaft AACOM-CeoTronics Sp. z o.o. (Lodz, Polen) wurde zum 1. Juni 2007 in CeoTronics Sp. z o.o. umbenannt.

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Tochtergesellschaften, an denen die Muttergesellschaft unmittelbar oder mittelbar die Mehrheit der Anteile und damit der Stimmrechte hält, werden entsprechend den Grundsätzen der Kapitalkonsolidierung nach IFRS konsolidiert.

Der Minderheitsbeteiligung von Dritten in Höhe von 25% der Anteile der CeoTronics Sp. z o.o. wird dadurch Rechnung getragen, dass die Minderheitenanteile und die daraus resultierenden Ergebniswirkungen auf der Passivseite innerhalb des Eigenkapitals, in der Gewinn- und Verlustrechnung, der Kapitalflussrechnung sowie im Eigenkapitalspiegel abgesetzt sind.

Virtuelle Aktienoptionen

Am 4. Juni 2007 wurden sämtliche zum Geschäftsjahresende 2006/2007 ausstehende Optionen auf virtuelle Aktien ausgeübt. Der Ausübungspreis betrug € 11,84. Je Option wurden beim vierten Aktienoptionsplan € 9,72 und beim fünften Aktienoptionsplan € 8,08 als Barausgleich gezahlt. In der Summe wurde ein Betrag von T€ 107 an berechnete Mitarbeiter ausgezahlt. Die Rückstellungen für ausstehende Optionen betragen zum Geschäftsjahresende 2006/2007 T€ 64.

Sonstige Angaben

Im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres wurden gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 2. November 2007 pro Aktie eine Dividende von € 0,30 ausgeschüttet.

Segmentberichterstattung

Die Gesellschaft bewertet die Erfolge der Tochtergesellschaften anhand deren Ergebnisse vor Steuern. Die Bilanzierungsgrundsätze der regionalen Berichterstattung entsprechen den Konzernbilanzierungsgrundsätzen. Die Tochtergesellschaften in den einzelnen Ländern sind rechtlich selbständig und haben eigene Geschäftsleitungen.

Die Produktgruppen der Gesellschaft sind sowohl bezüglich des Produktionsprozesses als auch bezüglich der Methode der Marktbearbeitung vergleichbar. Das interne und externe Berichtswesen folgt in erster Linie geographischen Kriterien.

Nachfolgend werden verschiedene Informationen getrennt nach Regionen dargestellt.

Die Verteilung der Umsatzerlöse ergibt sich in den ersten 9 Monaten der Geschäftsjahre 2007/2008 und 2006/2007 wie folgt:

Nach Ursprungsländern (primäres Segment):

	9 Monate GJ 2007/2008	9 Monate GJ 2006/2007
Umsatzerlöse	T€	T€
Deutschland	8.582	6.750
Resteuropa	6.022	7.020
Übrige Welt	285	266
Umsatzerlöse mit Dritten	14.889	14.036

Nach Land der Kunden (sekundäres Segment):

	9 Monate GJ 2007/2008	9 Monate GJ 2006/2007
Umsatzerlöse	T€	T€
Deutschland	6.250	4.082
Resteuropa	8.318	9.557
Übrige Welt	321	397
Umsatzerlöse mit Dritten	14.889	14.036

Die Ergebnisse teilen sich in den ersten 9 Monaten der Geschäftsjahre 2007/2008 und 2006/2007 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

	9 Monate GJ 2007/2008	9 Monate GJ 2006/2007
Ergebnisse	T€	T€
Deutschland	766	513
Resteuropa	659	697
Übrige Welt	-244	-237
Konzernergebnis	1.181	973

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Das Segmentvermögen teilt sich zum 29. Februar 2008 bzw. 28. Februar 2007 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

	29. Februar 2008	28. Februar 2007
Segmentvermögen	T€	T€
Deutschland	11.543	10.579
Resteuropa	3.973	5.022
Übrige Welt	1.561	1.593
Segmentvermögen, gesamt	17.077	17.194

Die Segmentschulden teilen sich zum 29. Februar 2008 bzw. 28. Februar 2007 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

	29. Februar 2008	28. Februar 2007
Segmentschulden	T€	T€
Deutschland	4.067	4.633
Resteuropa	682	908
Übrige Welt	43	38
Segmentschulden, gesamt	4.792	5.579

Das Anlagevermögen teilt sich zum 29. Februar 2008 bzw. 28. Februar 2007 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

	29. Februar 2008	28. Februar 2007
Anlagevermögen	T€	T€
Deutschland	5.905	5.746
Resteuropa	564	588
Übrige Welt	758	882
Anlagevermögen, gesamt	7.227	7.216

Die Investitionen teilen sich in den ersten 9 Monaten der Geschäftsjahre 2007/2008 und 2006/2007 wie folgt auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) auf:

	9 Monate GJ 2007/2008	9 Monate GJ 2006/2007
Investitionen	T€	T€
Deutschland	445	2.761
Resteuropa	23	105
Übrige Welt	0	0
Investitionen, gesamt	468	2.866

Die Verteilung der Abschreibungen auf die Gesellschaften in den verschiedenen Regionen (primäres Segment) ergibt sich in den ersten 9 Monaten der Geschäftsjahre 2007/2008 und 2006/2007 wie folgt:

	9 Monate GJ 2007/2008	9 Monate GJ 2006/2007
Abschreibungen	T€	T€
Deutschland	358	327
Resteuropa	28	38
Übrige Welt	4	15
Abschreibungen, gesamt	390	380

Konzernabschluss zum 29. Februar 2008

Organe

Veränderungen bei den Gesellschaftsorganen

In den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 hat es keine Veränderungen bei den Gesellschaftsorganen gegeben.

Beteiligungsverhältnisse der Organmitglieder zum 29. Februar 2008

		CeoTronics-Aktien (ISIN DE0005407407/WKN 540740) in Stück
Vorstand		
Vorstandsvorsitzender	Thomas H. Günther	28.494
Vorstand Forschung & Entwicklung	Berthold Hemer	513.150
Vorstand Operations	Günther Thoma	18.066
Aufsichtsrat		
Aufsichtsratsvorsitzender	Hans-Dieter Günther	1.113.600
Stellv. Aufsichtsratsvorsitzender	Horst Schöppner	655.410
Aufsichtsrat	Stephan Haack	0

Die Gesamtzahl der Aktien der CeoTronics AG betrug zum Stichtag 6.599.994 Stück.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

In den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2007/2008 hat es keine wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen gegeben.

Rechtlicher Hinweis:

Dieser Quartalsfinanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die die gegenwärtigen Ansichten des Vorstandes der CeoTronics AG widerspiegeln. Diese Aussagen beruhen auf den derzeitigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen des Unternehmens und unterliegen insofern Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächliche von der erwarteten Entwicklung abweicht. Die zukunftsgerichteten Aussagen haben nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Quartalsfinanzberichts Gültigkeit und können nicht garantiert werden. Die CeoTronics AG übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen.

ISO-Überwachungsaudit – erneut ohne Abweichungen

Bereits zum zweiten Mal in Folge hat CeoTronics das vom TÜV Rheinland durchgeführte ISO-Audit „ohne Abweichungen“ absolviert; dies beinhaltet auch die ATEX- und KBA-Zertifizierung. Die ATEX-Zertifizierung betrifft CeoTronics als Hersteller von Produkten für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen, wie in der Pharma- und Petrochemischen Industrie. Die KBA (Kraftfahrtbundesamt)-Zertifizierung ist notwendig, da viele CeoTronics-Produkte für den Einsatz in oder an einem Fahrzeug vorgesehen sind. Die ISO 9001 ist der weltweit anerkannte, etablierte und vergleichbare Standard, der die Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem beschreibt, denen ein Unternehmen zu entsprechen hat. Alle drei Jahre unterzieht sich CeoTronics einem umfangreichen Wiederholungsaudit; in den Jahren dazwischen erfolgt ein turnusmäßiges Überwachungsaudit durch den TÜV-Rheinland.



Aktueller Finanzkalender (Änderungen möglich)

Teilnahme an der V. MKK – Münchner Kapitalmarkt Konferenz

Ende des Geschäftsjahres 2007/2008

Adhoc-Meldung zum vorläufigen Umsatz/Auftragsbestand
zum Ende des Geschäftsjahres 2007/2008

Jahresfinanzbericht 2007/2008

Bilanz-Presskonferenz 2008

Analystenmeeting 2008

Adhoc-Meldung zum vorläufigen Umsatz/Auftragsbestand
zum Ende des 1. Quartals 2008/2009

1. Quartalsfinanzbericht 2008/2009

Hauptversammlung 2007/2008

Mittwoch, 7. Mai 2008

Samstag, 31. Mai 2008

Anfang Juni 2008

Freitag, 14. August 2008

Donnerstag, 28. August 2008

Donnerstag, 28. August 2008

Anfang September 2008

Freitag, 10. Oktober 2008

Freitag, 7. November 2008



CeoTronics AG

63322 Rödermark (Germany)

Adam-Opel-Straße 6

Tel. +49 6074 8751-722

Fax +49 6074 8751-720

E-mail: investor.relations@ceotronics.com

www.ceotronics.com